



# tfk Spielplan April 2016

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
  - reservieren wir für Sie Premierenkarten
  - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
  - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60

## Gastspiel *dreifrauendietzen* zu Hoch zu Tief zu Weit



FR 1.4. / SA 2.4. - 20 UHR

## Gastspiel *Company Tollwurf* CinéCirque Jonglagentheater mit Matthias Buhrow



FR 29.4. / SA 30.4. - 20 UHR

**theaterforum  
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) - Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

**FR 01.04. 20.00 zu Hoch zu Tief zu Weit**  
*Gastspiel dreifrauentanzen*

ein circensisches Tanztheater über Liebe, Verluste und Lebensmut. Die Körper erzählen in der Luft, auf dem Boden und im Tango von Krisen, vom Aushalten und vom Schweben über den Dingen. Virtuos und überraschend entwickelt sich der Tanz mit den Tücken der Emotionen, Körper und Objekte zu poetischen Sinnbildern für Herausforderung und Transformation.

**Koproduktion von:** Cie. dreifrauentanzen & pivoting theater  
**Idee/Choreographie/auf der Bühne:** Ellen Urban, Claudia Schnürer & Daniela Feilcke-Wolff  
**Dramaturgie/Regie/Musikkonzept:** Franz Mestre  
**Kostüme:** Verena Lachenmeier

**Eintritt:** 14 €, erm. 10 €

**SA 02.04. 20.00 zu Hoch zu Tief zu Weit**

**FR 08.04. 20.00 Tangomaxx**  
 Ein satirischer Trip durch die neun Kreise der Tangohölle  
*Gastspiel TangoTheaterSchöneberg*



Maxx ist Ende Dreißig und arbeitet für eine Software-Firma. Er kennt und weiß eigentlich alles - aber leider nur aus der virtuellen Welt. Seit Jahren legen ihm seine Kollegen ans Herz, mal "raus zu gehen", bevor er endgültig zum hoffnungslosen Nerd mutiert. Maxx sucht prompt im Internet und wird fündig: Eine Ratgeber-Seite empfiehlt eine Tanzschule. Dort angekommen, wird er auf versteckte Talente untersucht. Die Diagnose: Tango! Erleben Sie, welche Mutproben Maxx bestehen muss, wenn er die neun Kreise der Tangohölle durchschreitet. Falls Sie selber tanzen, werden Sie sich bestens amüsieren. Und falls nicht, erst recht!

**Text & Regie:** Andrej Togni

**Eintritt:** 14 €, erm. 9 € [www.tangomaxx.de](http://www.tangomaxx.de)

**SA 09.04. 20.00 Tangomaxx**

**SO 10.04. 20.00 Tangomaxx**

**FR 15.04. 20.00 THE OTHER DOOR - What's wrong? Why not?!**  
 Tanztheater  
*Gastspiel Moveo Dance Company, Malta*

"Welcome to E D E N - to heaven on earth. A playground of freedom where you might give birth, To hope and to love and above all to yourself..."  
 Eine Gruppe von Menschen - ein spezieller Ort - und eine Vision: Leben und lieben ohne Vorurteile - verspielt, empathisch und voller Respekt - ohne weder seine Einzigartigkeit, noch seine Sehnsucht nach Verbindung aufgeben zu müssen. Doch sind wir dazu wirklich bereit? Was sind wir bereit für diese Vision zu opfern? Und: Ist unser Herz wirklich weit genug?  
 MOVEO DANCE COMPANY - eine der führenden zeitgenössischen Tanzkompanien Maltas - gastiert diesen Frühling zum ersten Mal in Berlin.

**Artistic Director/Choreographer:** Dorian Mallia

**Eintritt:** 15 €, erm. 10 €

**SA 16.04. 20.00 THE OTHER DOOR / What's wrong? Why not?!**

**DO 21.04. 20.00 Crossover Projekt: stationen**  
 ein Tanzabend mit den Stücken von 5 ChoreografInnen  
*Gastspiel Isabel Gotzkowsky and Friends*

Das Crossover Projekt soll Brücken bauen. Es entstand aus der Erkenntnis, dass junge Tänzer nach dem Abschließen einer Tanzausbildung noch nicht vollständig gewappnet sind für den Einstieg in die Professionalität. Ebenso ist es für Jungchoreografen oft schwierig, die notwendige Infrastruktur zu finden, um ihre Arbeit entwickeln zu können. Das Crossover Projekt wendet sich an Tänzer und Chorografen zugleich und stellt so Verbindungen und Netzwerke her. Es bietet eine Plattform für diese Künstler, sich und ihre Arbeit auf der Bühne zu präsentieren.

**Konzept & Choreografie:** Isabel Gotzkowsky (New York & Berlin) **Gastchoreografen:** Giuseppe Casiero (Italien), Floris Dahlgrün (Berlin & Schweden), Michael Schnitzler (Hamburg) und Mona Isabell Suck (Hamburg) **Es tanzen:** Ece Cinar (Berlin), Millie Daniel-Dempsey (Irland & Budapest), Cindy Fökel (Brandenburg), Samanta Hinz (Magdeburg), Wiebke Kampfbeck (Berlin), Tove Klang (Schweden), Stephan Quincy (USA) und Marleen Streicher (Stuttgart)

**Eintritt:** 14 €, erm. 9 € [www.crossoverprojekt.de](http://www.crossoverprojekt.de)

**FR 22.04. 20.00 Crossover Projekt: stationen**

**SA 23.04. 20.00 Crossover Projekt: stationen**

**SO 24.04. 18.00 Crossover Projekt: stationen**

**MI 27.04. 10.30 Schulaufführung**  
**Und sie marschieren wieder**  
 Tanztheater in Anlehnung an den Roman „Die Welle“ von Morton Rhue  
*Gastspiel Tanzwerkstatt NO LIMIT e.V.*

Wie entsteht Faschismus? Ein junger amerikanischer Lehrer entschließt sich zu einem ungewöhnlichen Experiment. Er möchte seinen Schülern beweisen, dass Anfälligkeit für faschistoides Denken und Handeln immer und überall vorhanden ist. Das Experiment gerät außer Kontrolle.

**Nur für Gruppen nach Voranmeldung!**

**Eintritt:** 5 € [www.tanzwerkstatt-nolimit.de](http://www.tanzwerkstatt-nolimit.de)

**FR 29.04. 20.00 CinéCirque**  
 Jonglagetheater mit Matthias Buhrow  
*Gastspiel Company Tollwurf*



Der Filmregisseur Dillon zeigt seinen ersten Film und teilt seine Erfahrungen und Lieblingsfilmzitate. Das Programm enthält Hommagen an Meilensteine der Filmgeschichte wie 2001 - Odyssee im Weltraum, Titanic und American Beauty. All diese Szenen werden mit absurdem Humor oder zirzensischer Magie verfremdet und live performt. Dillon blickt zurück auf die wichtigsten Etappen seiner Arbeit und auf die Widerstände, die ihn noch bis heute verfolgen.

und im Anschluss Livekonzert mit **Unicornpatrol & the spiral fuckers**

**Eintritt:** 12 €, erm. 8 € [www.tollwurf.de](http://www.tollwurf.de)

**SA 30.04. 20.00 CinéCirque**